

GLOBAL COMPACT: FORTSCHRITTSMITTEILUNG 2010 WACKER CHEMIE AG

Unterstützungserklärung (Botschaft des Vorstandsvorsitzenden),

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wacker Chemie AG ist trotz der Weltwirtschaftskrise stabil durch das Jahr 2009 gekommen. Natürlich hat auch bei uns der weltweit stärkste wirtschaftliche Einbruch der vergangenen Jahrzehnte Spuren hinterlassen. Ungeachtet dieser schwierigen Situation behält WACKER seine übergreifende Strategie und Vision bei.

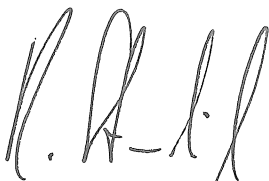
Wir haben als Unternehmen die Vision, langfristig einen unverzichtbaren Beitrag zum weltweiten Fortschritt und zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Nachhaltiges Wirtschaften ist bei WACKER seit Jahren fester Bestandteil der Produktions- und Geschäftsprozesse. Wir sehen darin die Grundlage für unseren langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Bei all unserem Tun beachten wir gleichrangig ökonomische, ökologische und soziale Faktoren.

Als Konzern mit 26 Produktionsstandorten und mehr als 15000 Mitarbeitern weltweit ist WACKER nicht nur eine treibende Kraft der Wirtschaft, sondern auch ein Global Corporate Citizen – ein globaler unternehmerischer Bürger. Als solcher setzen wir uns für die Verwirklichung der Prinzipien des Global Compact zur Achtung der Menschenrechte, zur Förderung von Sozial- und Umweltstandards und zur Bekämpfung der Korruption ein.

In unserem Managementsystem haben wir verbindliche Konzernstandards für Umwelt, Sicherheit und Gesundheit verankert, die an allen unseren Standorten einzuhalten sind. Konzernkoordinatoren beraten und unterstützen die Verantwortlichen bei der Umsetzung. Wir beachten die zehn Prinzipien des Global Compact nicht nur in unseren eigenen Prozessen. Wir erwarten dies auch von unseren Lieferanten.

Im Jahr 2009 haben wir den WACKER-Nachhaltigkeitsbericht über die Jahre 2007/2008 veröffentlicht. Der Bericht orientiert sich an den internationalen Leitlinien G3 der Global Report Initiative (GRI) und behandelt die Themen der vier Global Compact-Bereiche Menschenrechte (S. 18-20, 24, 57,64), Arbeitsnormen (S. 19/20, 46/47, 51-62), Umweltschutz (S. 19/20, 27-36, 40-44, 50) sowie Korruptionsbekämpfung (S. 22/23). Weitere Beispiele und aktuelle Kennzahlen des Jahres 2009 können Sie dem Geschäftsbericht 2009 entnehmen, insbesondere den Rubriken Mitarbeiter (S. 101-106), Nachhaltigkeit (S. 106-112) und Risikobericht (S. 113-123).

WACKER bekennt sich seit dem Jahr 2006 zu den zehn Prinzipien des Global Compact. Sie haben einen festen Platz in unserer Unternehmenspolitik. Wir werden uns auch künftig für ihre Umsetzung einsetzen.



Dr. Rudolf Staudigl
Vorsitzender des Vorstands der Wacker Chemie AG
April, 2010